Die „alten Kämpen“ begeistern beim Fußballfest

Lotto-Elf lockt 1 000 Besucher ins Busenberger Stadion und bringt 20 000 Euro für guten Zweck zusammen

1 000 Zuschauer hatten sich im Busenberger Stadion eingefunden, um die Lotto-Elf gegen die aus heimischen Fußballern bestehende Ü-40-Auswahl „Drachenfels“ anzufeuern. Der Erlös von 20 000 Euro kam der Sportstiftung Pfalz (Kaiserslautern) und der Heinrich-Kimmle-Stiftung in Pirmasens zugute.

Die Lotto-Elf, die sich aus namhaften Fußballern wie Wolfgang Overath, „Fußballgott“ Olaf Marschall, Ratinho oder Harry Koch zusammensetzt, wurde in Busenberg wie immer vom 54er-Weltmeister Horst Eckel als Teammanager unterstützt. Im Vorfeld hatte Weltmeister-Keeper Wolfgang Kleff jugendliche Kicker trainiert.

Wie ein Blitz schlug es bereits nach 25 Sekunden im Kasten der Lotto-Elf ein. Mit einem sehenswerten Hackentrick brachte Wolfgang Flick, Trainer des TV/SC Hauenstein, die „Drachenfels“-Auswahl in Führung. Als der frühere Kaiserslauterer Bundesligaprofi Ratinho die Kugel vehement über das Tor schoss, bezeichnete ihn Stadionsprecher Stefan Pauly „als brasilianischster Pfälzer“, den er kenne. Im weiteren Verlauf erzielten Alexander Löbe (2), Matthias Scherz (2) und der immer noch wendige Dariusz Wosz mit einer Direktabnahme die Treffer zum 5:1-Halbzeitstand.

Nach der Pause brandete großer Beifall und Jubel auf, als Pauly den „Fußballgott“ Olaf Marschall ankündigte. Den nächsten Jubelsturm entfachte Wolfgang Flick mit seinem zweiten Tor zum 5:2-Anschluss. Auch in der zweiten Hälfte bekamen die Zuschauer guten Offensivfußball zu sehen. Kurz vor dem Ende gelang Matthias Scherz mit seinem dritten Treffer der 6:2-Endstand. „Wir wollten heute zeigen, dass im Wasgau guter Fußall gespielt wird“, sagte Emil Fröhlich zum Auftreten der Drachenfels-Auswahl.

STIMMEN ZUM SPIEL

Matthias Scherz, früherer Fußballprofi beim 1. FC Köln: Es hat wie immer Spaß gemacht. Heute haben wir gegen eine gute Mannschaft gespielt, aber trotzdem zu wenig Tore geschossen. Wenn man ein schönes Spiel zeigt und zeigt, was man noch drauf hat, gefällt das den Menschen.

Horst Eckel, Teammanager Lotto-Elf und 54er-Weltmeister: Trotz nicht so guter Witterung sind sehr viele Zuschauer gekommen. Wir hatten heute nicht unsere beste Mannschaft aufbieten können. Seit langer Zeit hat uns ein Team so richtig gefordert. Man hat gesehen, dass gute Fußballer in den Reihen der Auswahl mitgespielt haben.

Wolfgang Flick, Trainer TV/SC Hauenstein: Kompliment an den SC Busenberg für die Ausrichtung dieser Veranstaltung. In der Lotto-Elf standen bekannte Spieler, gegen die zu spielen es viel Freude macht. Im Großen und Ganzen hätten wir mehr Tore machen können und insgesamt hätten mehr Treffer fallen können. Es hat mich sehr gefreut, hier dabei zu sein.

Marco Dobrani, Heinrich-Kimmle-Stiftung: Hier herrschte eine hervorragende Atmosphäre, das war für uns und besonders unsere Wohnheim-Bewohner ein tolles Erlebnis. Schön auch die große Summe, die zusammen gekommen ist. Wir werden das Geld für unsere Special-Olympics bei uns verwenden. Mein Dank geht an die Verantwortlichen, die uns ausgewählt haben. (df)



Freude nach dem Fußballfest: Von links Miriam Welte (Olympiasiegerin und Weltmeisterin im Bahnrad-Teamsprint), Schirmherr Klaus Klonig, Markus Keller (Vorstand SC Busenberg), Lena Loreth (Vorstand SC Busenberg), Martin Schwarzweller (Geschäftsführer Sportbund Pfalz), Dieter Noppenberger (Präsident Sportbund Pfalz), Lotto-Kapitän Wolfgang Overath, Hartmut Weis (Vorstand SC Busenberg), Jürgen Häffner (Staatssekretär im Innenministerium), Marco Dobrani (Vorsitzender Stiftungsrat Heinrich-Kimmle-Stiftung), Hartmut Emrich (Vizepräsident Sportbund Pfalz). (Foto: Fäßer)

SO SPIELTEN SIE

Drachenfels-Auswahl: Heiko Burkhart, Jürgen Köhler – Joachim Burkhard, Eduard Faupel, Wolfgang Flick, Ulrich Harde, Jens Hartmann, Patrick Hartmann, Markus Hückelhoven, Manfred Klemm, Steffen Kreuther, Albert Mähne Christian Memmer, Patrick Memmer, Jürgen Nagel, Bernd Peter, Dirk Schäfer, Steffen Böhl. Betreuer: Klaus Peter

Lotto-Elf: Peter Auer, Dimo Wache – Peter Peschel, Michael Dämgen, Andrzej Rudy, Thomas Riedl, Harry Koch, Alexander Löbe, Stephan Engels, Matthias Scherz, Wolfgang Overath, Jürgen Häfner, Dariusz Wosz, Jo Augel, Ratinho, Olaf Marschall. Teammanager: Horst Eckel

Tore: 1:0 Flick (1.), 1:1 Wosz (8.), 2:1 Löbe (13.), 3:1 Scherz (18), 4:1 Löbe (25.), 5:2 Scherz (43.), 5:2 Flick (55.), 6:2 Scherz (83.).

Schieds- und Linienrichter: Sebastian Epp (SF Bundenthal), Luca Weis (SC Busenberg), Laura Weis (SC Busenberg), David Müller (SC Busenberg), Wolfgang Epp (SG Bruchweiler).